

Pressemitteilung der Gewerkschaften DBV und NAG

Bündnis DBV & NAG - Gemeinsam für die Versicherungsbranche

5

Düsseldorf/Aichach, 17.10.2022

Der Deutsche Bankangestellten Verband (DBV) und die Neue
Assekuranz Gewerkschaft (NAG) sind am 01.10.2022 ein
weitreichendes Bündnis für den Bereich der Privaten
Versicherungswirtschaft eingegangen. Zweck des Bündnisses ist
die auf Dauer angelegte umfassende gewerkschaftliche
Zusammenarbeit für das Private Versicherungsgewerbe. Beide
Vorstände haben nach entsprechend einstimmigen Beschlüssen
eine entsprechende Vereinbarung unterzeichnet und sind voller
Vorfriede auf die Zusammenarbeit.

Der DBV-Vorstandsvorsitzende Stephan Szukalski betont den
großen Nutzen, der durch dieses Bündnis für die Mitglieder beider
Gewerkschaften und für die Beschäftigten der Branche entsteht:
„Die NAG ist mit einer intakten Wachstumsstory und einer
hervorragenden Vernetzung in der Branche ein idealer Partner für
uns, wenn es darum geht, noch mehr für die Beschäftigten zu
erreichen, etwa bei Tarifverhandlungen“, sagt der Gewerkschafter.

25

Die NAG-Vorsitzende Gaby Mücke ergänzt: „Der sehr gute Draht
zwischen der NAG und dem DBV besteht schon seit geraumer Zeit.
Als Gewerkschaften außerhalb des DGB haben wir viele
Gemeinsamkeiten und gemeinsame Interessen, über die wir hinter
den Kulissen schon seit Jahren regelmäßig sprechen. Dadurch ist
eine Vertrauensbasis zwischen den handelnden Personen
entstanden. Wir haben den DBV als kompetente und starke
Gewerkschaft kennengelernt und sehen ihn für uns als idealen
Partner an.“

35

Im Rahmen des Bündnisses sind Doppelmitgliedschaften in beiden
Gewerkschaften zulässig und erwünscht. Dies gilt in besonderem
Maße für Mitglieder von Tarifkommissionen. Die NAG wird hierbei
so lange nicht als zusätzliche Tarifvertragspartei in Erscheinung
treten, wie ihre Tariffähigkeit, um die sie vor dem Europäischen
Gerichtshof für Menschenrechte in Straßburg kämpft, nicht
anerkannt ist. Vielmehr werden im Zuge des Bündnisses über 10
Kolleginnen und Kollegen aus verschiedenen bedeutenden
Unternehmen der Branche, die bislang nicht in der DBV-
Tarifkommission vertreten sind, neben ihrer NAG-Mitgliedschaft
auch die beim DBV eingehen und dann als DBV-Mitglieder die
DBV-Tarifkommission verstärken.

50

Neben der Tarifarbeit sind bereits weitere Felder der
Zusammenarbeit im Rahmen des Bündnisses identifiziert. Gaby
Mücke sagt hierzu: „Grundsätzlich wollen wir überall dort
zusammenarbeiten, wo wir unter Wahrung unserer jeweiligen
Eigenständigkeit und Kultur einen Nutzen für unsere Mitglieder und
die Beschäftigten der Versicherungswirtschaft erreichen können.
Erster sichtbarer Ausdruck dessen ist eine gemeinsame Umfrage
zur Zukunft der Versicherungswirtschaft, die wir als Bündnis noch
im Oktober branchenweit auf den Weg bringen.“

55

60 Stephan Szukalski wirft einen Blick nach vorn: „Mit der Bündelung
unserer Kompetenzen und Stärken werden wir große Sichtbarkeit
unseres Bündnisses erzeugen - für die Mitglieder, die
Beschäftigten, die Betriebsräte und die Arbeitgeber! Gemeinsam an
einem Strang ziehen, um für die Beschäftigten größere Erfolge zu
erzielen - das wird so auf eine Weise möglich, die für beide
Gewerkschaften alleine bisher nicht erreichbar waren!“

65



Stephan Szukalski
DBV-Vorstandsvorsitzender



Gaby Mücke
NAG- Vorstandsvorsitzende

70 **Hintergrund:**

75 *Zum DBV: Wir sind seit 1894 eine Branchengewerkschaft für die Beschäftigten der
Volks- und Raiffeisenbanken, der Privaten und Öffentlichen Banken und der Privaten
Versicherungsunternehmen. Unseren rund 20.000 Mitgliedern bieten wir arbeits- und
sozialrechtliche Beratung & Rechtschutz und schließen Tarifverträge mit den vier
zuständigen Arbeitgeberverbänden. Allen Mitgliedern und Betriebs- sowie Personalräten
bietet der DBV in sechs Regionalverbänden praxisnahe und schnelle Unterstützung am
Arbeitsplatz. Die Gewerkschaft der Finanzdienstleister bündelt die Interessen tariflich
und außertariflich bezahlter Kolleginnen und Kollegen betrieblich wie auch
überbetrieblich sowie in Aufsichtsräten.*

85 *Zur NAG: Die NAG ist die erste deutsche Spezialgewerkschaft für die Interessen der
Beschäftigten im privaten Versicherungsgewerbe. Ihr Ziel ist es, die Beschäftigten in der
deutschen Versicherungsbranche zusammenzuschließen, um mit ihnen und für sie ganz
gezielt für die Arbeits- und Einkommensbedingungen der Beschäftigten des Innen- und
des Außendienstes einzutreten.*